

# BUNDESWEITES THEATERFESTIVAL

22.09. - 26.09.24  
IN BREMEN



BUNDESWETTBEWERB  
SCHULTHEATER DER LÄNDER  
BREMEN 2024

SCHULTHEATER.LEBEN  
PROJEKTbeschreibung

## ÜBERBLICK

THEATERFESTIVAL VON SCHÜLER:INNEN FÜR GANZ BREMEN	4
THEATER TRIFFT LEBEN	6
BUNDESWEIT UND LOKAL ORGANISIERT UND VERNETZT	8
VIELFALT, DIE VIELE ERREICHT	11
IHR ENGAGEMENT FÜR DAS FESTIVAL	13



[SDL2024.DE/SPONSORING](https://SDL2024.DE/SPONSORING)

Detailliertere Informationen und ausführliche Darstellungen der einzelnen Punkte finden Sie auch auf unserer Webseite.

## WIR BRINGEN LEBEN AUF DIE BÜHNE ...

Das Schultheater der Länder (SDL) holt die besten Spielgruppen aus Schulen aller Bundesländer zu einem Theaterfestival nach Bremen. Die Schüler:innen stellen ihre Stücke auf professionellen Bühnen vor und erreichen so ein Publikum aus Kindern und Jugendlichen, aber auch allgemeinen Theatergängern. Durch Aufführungen, Nachbesprechungen, Publikumskontakt, Fachtagung und Rahmenprogramm entsteht ein gesellschaftliches Labor, in dem junge Menschen ihren Alltag reflektieren und ihre Idee von Leben in die Zukunft fortschreiben. Bremer:innen und die Gäste aus ganz Deutschland sehen innovative Inszenierungen und tauchen ein in die kreative Atmosphäre eines großen Theatertreffens.

Der Fachverband für Theater in der Schule Bremen e.V. (FaTS) organisiert das Festival zusammen mit dem Bundesverband Theater in Schulen (BVTs). Unterstützung kommt unter anderem von der Senatorin für Kinder und Bildung sowie dem Bremer Bürgermeister als Senator für Kultur. Die starke und breite Präsenz in klassischen wie modernen Medien erlaubt es Sponsoren eine breite Öffentlichkeit zu erreichen, aber auch gezielt Jugendliche und junge Erwachsene auf das eigene Unternehmen aufmerksam zu machen. So lässt sich kulturelle Imagewerbung mit Nachwuchsgewinnung verbinden.

Ihr Engagement ermöglicht es uns, in Bremen innovatives junges Theater zu präsentieren und gesellschaftliche Prozesse in Gang zu setzen.

Helfen Sie mit, das Schultheater der Länder zu einem unvergesslichen und nachhaltigen Ereignis zu machen.

**... UNTERSTÜTZEN SIE UNS DABEI!**

## THEATERFESTIVAL VON SCHÜLER:INNEN FÜR GANZ BREMEN

Vom 22.09. - 27.09.2024 sind Schultheatergruppen sowie Fachpublikum aus ganz Deutschland in Bremen zu Gast. Sie treffen sich zum Schultheater der Länder (SDL), dem europaweit größten Festival seiner Art. Das seit über 30 Jahren durch die Bundesländer rotierende Theatertreffen ist nicht nur ein von der Kultusministerkonferenz empfohlener Bundeswettbewerb, verbunden mit einer Fachtagung, sondern auch ein kulturelles Highlight im Spielplan.

Es präsentiert an fünf Tagen den Reichtum von darstellendem Spiel aller Schularten und -stufen. Eine Jury aus Fachleuten und Schüler:innen kürt die Spielgruppen, die aus jedem Bundesland nach Bremen geschickt werden, und trägt so dazu bei, dass die 16 Aufführungen hohe Qualität mit Vielfalt kombinieren. So entsteht ein attraktives Programm, das sich in den Vormittags- und Nachmittagsvorstellungen vornehmlich an Schüler:innen richtet, am Abend aber auch Theaterpublikum aller Generationen anspricht.

Die Auftritte der Spielgruppen stehen im Zentrum des inklusiven Festivals. Eingebettet sind sie in ein Rahmenprogramm, das zum einen darauf zielt, den auswärtigen Gästen Bremen näherzubringen, und zum anderen den Bremer:innen das Festival präsentiert, z.B. mit der großen Eröffnungsparade. Begleitend findet eine wissenschaftlich hochkarätig besetzte Fachtagung statt, die Multiplikatoren aus Universitäten und Fachverbänden aus ganz Deutschland versammelt, in engen Austausch mit Lehrerinnen und Lehrern bringt und der Weiterentwicklung von Darstellendem Spiel als Schulfach dient.

Ziel des SDL ist - neben der Präsentation kultureller Highlights - die differenzierte Weiterentwicklung des Faches Theater sowie dessen Verankerung in allen allgemeinbildenden Schulen der Bundesrepublik. Damit unterstreicht das SDL nicht nur die Bedeutung des Schauspiels für die Kulturelle Bildung, sondern setzt auch entscheidende Impulse zur Stärkung der Position und Qualität der ästhetisch-kreativen Fächer im Allgemeinen.





## THEATER TRIFFT LEBEN

Jedes Jahr konzentriert sich das Festival auf ein Thema. Das diesjährige Motto Schultheater.Leben richtet den Spot auf vielfältige Aspekte des Alltags von Jugendlichen. Wie ist das Leben und was muss erzählt werden?

Wie bewege ich mich in analogen und digitalen Welten - Social Media, ChatGPT und Gaming?

Wer kann ich sein in Schule, Familie und bei Freunden?

Wie finde ich meinen Weg in einer immer diverseren Welt?

Wie überleben wir Bedrohungen durch Krieg und Klimawandel?

Wie dreht sich unsere Welt? Wie will ich sie ändern?

Diese und weitere Fragen werden verhandelt – spielpraktisch, im Gespräch und im Fachdiskurs. Das Festival wird so zu einem Labor für Demokratie und gesellschaftlicher Partizipation. Als gesellschaftliches Versuchsfeld ist es ein Ort der Begegnung und des Austausches - nicht nur über Theater an Schulen, sondern darüber hinaus auch zwischen Theorie und Praxis, zwischen den Bundesländern und zwischen Theater und Gesellschaft.

Insgesamt 400 Kinder und Jugendliche aus ganz Deutschland führen neben ihrem Können auch ihre Sicht auf die Welt vor. Die 16 Aufführungen lassen im Publikum Schüler:innen aus allen Stadtteilen Bremens erfahren, was Theater in der Schule bedeuten kann, und wecken Lust, selbst im Rampenlicht zu stehen. Neben den Vorstellungen ist reichlich Raum, sich kennen zu lernen und im umfangreichen Rahmenprogramm Bremens Diversität und Vielfalt zu erleben. So gehen alle Beteiligten, ob im Publikum oder auf der Bühne, ob buten oder binnen, reicher nach Hause. Für Bremen bleibt neuer Schwung für das Theaterspiel in der Schule und somit erweiterte Kultur- und Bildungschancen für alle Schüler:innen der Hansestadt.



## BUNDESWEIT UND LOKAL ORGANISIERT UND VERNETZT

Auf die Beine gestellt wird das Festival vom Fachverband für Theater in der Schule Bremen e.V. (FaTS) zusammen mit dem Bundesverband Theater in Schulen (BVTs).



Der gemeinnützige FaTS unterstützt seit seiner Gründung im Jahre 1986 Lehrer:innen, Theaterpädagog:innen und Schauspieler:innen in ihrer schulischen Theaterarbeit. Durch Fort- und Weiterbildung, Lehrplanentwicklung, Fachtagungen und die Organisation vielfältiger Theatertreffen setzt sich der FaTS für eine lebendige und qualitative Theaterarbeit im Land Bremen ein. Insbesondere beim Landesschultheatertreffen, den Grundschultheatertagen und dem Projekt Whirlschool präsentiert sich Theater von Schüler:innen auf großer Bühne. ([fats-bremen.de](http://fats-bremen.de))

Der BVTs ist der länderübergreifende Verband für alle am Schultheater interessierten Menschen und Dachorganisation seiner Landesverbände. Er will Theater in allen Schulstufen und -arten etablieren. Seit 1987 veranstaltet der BVTs zentrale Arbeitstagungen, Kongresse und das SDL, um Impulse für die Fachentwicklung und Fortbildung zu geben. ([bvts.org](http://bvts.org))

Auch die Landesverbände für Theater in der Schule beteiligen sich, indem sie Vorentscheidungsfestivals organisieren und der Bundesjury die besten Inszenierungen aus ihrem Bundesland empfehlen. Die Verankerung in Schulen vor Ort führt zu hoher Bekanntheit des Festivals bundesweit.



Durch einen Beschluss der Kultusministerkonferenz ist das SDL als besonders wertvoll anerkannt und als Bundeswettbewerb allen Schulen empfohlen. Dadurch ist auch eine Grundfinanzierung gesichert und dafür gesorgt, dass sämtliche Länder sich für das Festival engagieren.

In Bremen unterstützt die Senatorin für Kinder und Bildung das SDL maßgeblich beratend und finanziell. Auch der Senator für Kultur ist Kooperationspartner, was sich unter anderem in der engen Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Kunst im Tabakquartier manifestiert. Damit ist auch der Zugang zu einem dichten und weitreichenden Netzwerk in der Bremer Kulturszene gesichert. Auch die WFB Wirtschaftsförderung Bremen konnte zur Unterstützung gewonnen werden.

Das SDL bespielt diverse Locations in Bremen mit einem Schwerpunkt im Tabakquartier. Aufführungen und Veranstaltungen sind an folgenden Orten geplant: Theater Bremen, Philharmoniker, Boulevardtheater, Zentrum für Kunst, Schlachthof, Hochschule und Universität Bremen (hier speziell auch das Zentrum für Performance Studies bzw. das Theater der Versammlung). Die Unterstützung dieser Institutionen ermöglicht das Festival praktisch und bettet es in die etablierte Kulturlandschaft Bremens ein. Das führt auch dazu, dass die Teilnehmer:innen ein facettenreiches Bild unserer Hansestadt mit nach Hause nehmen.

Darüber hinaus sind verschiedene Stiftungen unabkömmliche Partner für das Projekt. Angefragt sind bisher die Karin und Uwe Hollweg Stiftung sowie die Waldemar Koch Stiftung.



## VIELFALT, DIE VIELE ERREICHT

Das Festival hat eine über 30-jährige Tradition und ist so bundesweit bekannt und geschätzt als Ort für herausragendes Theater. Die intensiven Aufführungserfahrungen sowie die bereichernden Begegnungen auf dem Festival bleiben im Gedächtnis, begleiten ein Leben lang und hallen nach, sowohl in der Theaterszene als auch jenseits davon. Das diesjährige Festival lebt diese Tradition weiter und setzt die Öffentlichkeitsarbeit der Vorjahre fort. Deswegen wird im Folgenden auf Beispiele aus dem SDL 2023 in Trier verwiesen.

Das SDL ist schon im Vorfeld des Festivals, insbesondere durch den mehrstufigen Bewerbungsprozess an den deutschen Schulen präsent und spricht Lehrer:innen wie Schüler:innen an. In Print und digital werben Ausschreibung, Plakate und Trailer für den Wettbewerb und motivieren, mit einer Gruppe zum Festivalthema zu arbeiten und sich zu bewerben. Die Ministerien in den Ländern unterstützen zusätzlich, indem sie das Festival über offizielle Kanäle promoten.

Der Auftritt im Digitalen konzentriert sich auf die Webseite [sdl2024.de](http://sdl2024.de) und den Instagramkanal [@sdl\\_24bremen](https://www.instagram.com/sdl_24bremen), der unter neuem Namen die Instagram-Präsenz fortführt. Die Internetseite richtet sich dabei stärker an Fachpublikum und die allgemeine Öffentlichkeit, sammelt aber auch alle relevanten Informationen für Festival, Rahmenprogramm und Fachtagung. Sie dokumentiert die einzelnen Aufführungen, bündelt Medienresonanz und hält vornehmlich im Blog intensiv auf dem Laufenden. Siehe auch die Webseite der Festivalauflage 2023: [sdl2023.de](http://sdl2023.de)

Der Instagram-Kanal adressiert dagegen eher jüngere Menschen. Das gelang insbesondere während des Festivals sehr gut, so dass der Kanal zeitweise 800 Follower hatte und bei manchen Videos über 10 000 Zugriffe verzeichnen konnte. Dies lag sicher auch daran, dass ein junges Team zusammen mit erfahreneren Menschen den Kanal bespielte. So gelang auch eine enge Verzahnung von Blog und Instagram-Kanal, sodass passgenau verschiedene Zielgruppen angesprochen werden konnten.



Dies wird kontinuierlich fortgesetzt, auch indem Bremer Schüler:innen gezielt angesprochen werden, Videos zu produzieren, die wir ab Frühling 2024 nach und nach posten.

Ergänzt wird diese digitale Begleitung des Festivals durch ein ausführliches Programmheft, das in der Druckversion auch nach der Festivalwoche ein geschätztes Erinnerungsstück bleibt. Als Souvenirs dienen sicher auch Festivaltaschen, Lanyards und T-Shirts, die die Teilnehmer:innen erhalten. Gerne getragen erhöht dies die Sichtbarkeit des Festivals in der Stadt, insbesondere wenn die Ensembles als Ganzes unterwegs sind. Zusammen mit Bannern, die die Spielstätten nach außen kennzeichnen, und Plakaten im öffentlichen Raum sowie einer Eröffnungsparade wird das SDL zu einem Ereignis, das in Bremen auffällt.

Die Präsenz des Festivals in klassischen Medien war 2023 in Trier sehr gut und verglichen mit anderen lokalen Veranstaltungen wurde das SDL intensiv wahrgenommen. Es gab einen Bericht des SWR-Fernsehens und besonders fruchtbar war die Medienpartnerschaft mit der auflagenstärksten Lokalzeitung, dem Trierer Volksfreund. Betreut durch einen Redakteur des Volksfreunds entstanden mehrere Artikel bzw. Themenseiten in unterschiedlichen Ausgaben der Zeitung. Diese mediale Präsenz entwickeln wir in Bremen weiter und streben Medienpartnerschaften mit dem Weser-Kurier und Radio Bremen an.

Die bisher geschilderten öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen richten sich vornehmlich an Jugendliche und junge Erwachsene und in zweiter Linie an alle Generationen, speziell an die Teilnehmer:innen der Fachtagung, die auch alle Stücke des Festivals sehen. Sie werden gezielt angesprochen mit der Ausschreibung der Tagung über das Netzwerk des Bundesverbands und mit einem Reader, der die Tagung vorbereitet und begleitet. Ergebnisse erreichen in der Sondernummer der Zeitschrift „Fokus Schultheater“ ein breites Fachpublikum.

## IHR ENGAGEMENT FÜR DAS FESTIVAL

Eine Unterstützung des SDL bietet sich vor allem für Unternehmen an, die im Rahmen ihres Engagements Kultur oder Bildung auf lokaler Ebene fördern. Sie können Ihr Image als Ermöglicher in Bremen stärken und idealerweise beide Felder miteinander verknüpfen. Sie erreichen sowohl typisches kulturaffines Publikum als auch mit den Schüler:innen und ihren Familien Menschen, die sonst weniger von kulturellen Angeboten erreicht werden. Das Festival strahlt über Bremen hinaus und macht auf regionale Unternehmen bundesweit aufmerksam.

Mindestens genau so stark wie der Aspekt der Kulturförderung sollte die Chance bewertet werden, als Unternehmen Schüler und Schülerinnen in einem positiv besetzten Umfeld direkt zu erreichen und sich so als zukünftigen Ausbildungsbetreiber bzw. Arbeitgeber zu präsentieren.



Um Bremen innovatives junges Theater zu präsentieren und gesellschaftliche Prozesse in Gang zu setzen, sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Sachspenden oder finanzielle Zuwendungen sind herzlich willkommen. Der FaTS ist als gemeinnützig anerkannt und stellt Spendenbescheinigungen aus. Auch konkrete Sponsoringvereinbarungen sind denkbar. Hierbei können wir individuell auf Ihre Bedürfnisse und Wünsche eingehen.

Das Spektrum der Unterstützung reicht von globalen Beiträgen zum Festivalbudget über gezieltes Engagement für die Eröffnungsveranstaltung oder die Abschlussfeier bis hin zu Festivalbeutel und Trinkflasche. Auch Werbeanzeigen im Programmheft sind möglich.

Gerne erläutern wir die Ausrichtung und Zielsetzung des Festival sowie Unterstützungs- und Kooperationsmöglichkeiten im persönlichen Gespräch.

Am einfachsten erreichen Sie uns über: Schauen Sie auch auf unserer Webseite vorbei für detailliertere Informationen und Videos zum Festival:

✉ info@sdl2024.de

☎ 0176 / 217 260 67 (Nadia Makhali)



[SDL2024.DE/SPONSORING](https://sdl2024.de/sponsoring)







# BUNDESWETTBEWERB SCHULTHEATER DER LÄNDER BREMEN 2024

Unterstützen Sie Kultur und Bildung für Bremen und darüber hinaus. Tragen Sie dazu bei, das Schultheater der Länder buten und binnen zu einem unvergesslichen und wirkungsvollen Ereignis zu machen.

## KONTAKTDATEN

### NADIA MAKHALI

Fachverband Theater in  
der Schule Bremen e.V.

✉ info@sdl2024.de

☎ 0176 / 21 72 60 67

Kreftingstr. 15  
28203 Bremen



[SDL2024.DE/SPONSORING](https://sdl2024.de/sponsoring)



**WERK85**

MIT ♥ UNTERSTÜTZT VON DEINER  
AGENTUR FÜR WEB, APP UND CONTENT